

RS Vfgh 2012/3/1 B867/11

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.03.2012

Index

16 Medienrecht

16/02 Rundfunk

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

B-VG Art7 Abs1 / Verwaltungsakt

BVG-Rundfunk ArtI Abs2

ORF-G §4 Abs5a, §5 Abs1

Privatradiog §3, §5, §6, §16

StV Wien 1955 Art7 Z4

VfGG §88

1. B-VG Art. 7 heute
2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. B-VG Art. 7 heute
2. B-VG Art. 7 gültig ab 01.08.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
3. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.2004 bis 31.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
4. B-VG Art. 7 gültig von 16.05.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/1998
5. B-VG Art. 7 gültig von 14.08.1997 bis 15.05.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
6. B-VG Art. 7 gültig von 01.07.1988 bis 13.08.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
7. B-VG Art. 7 gültig von 01.01.1975 bis 30.06.1988 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
8. B-VG Art. 7 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
9. B-VG Art. 7 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. ORF-G § 4 heute
2. ORF-G § 4 gültig ab 01.01.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2023
3. ORF-G § 4 gültig von 09.09.2023 bis 31.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2023
4. ORF-G § 4 gültig von 24.12.2020 bis 08.09.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 150/2020

5. ORF-G § 4 gültig von 01.10.2010 bis 23.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 50/2010
6. ORF-G § 4 gültig von 01.01.2002 bis 30.09.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2001
7. ORF-G § 4 gültig von 06.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 1/1999
8. ORF-G § 4 gültig von 29.09.1984 bis 05.01.1999
1. VfGG § 88 heute
2. VfGG § 88 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VfGG § 88 gültig von 01.07.1976 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 311/1976

Leitsatz

Keine Verletzung verfassungsgesetzlich gewährleisteter Rechte durch Nichterteilung der Zulassung zur Veranstaltung eines Hörfunkprogramms für das Siedlungsgebiet der slowenischen Volksgruppe in Kärnten an einen Anbieter mit ausschließlich slowenischsprachigem Programm; kein Recht auf die Bereitstellung eines Hörfunkprogramms in slowenischer Sprache im Minderheitenschutz des Staatsvertrags von Wien

Rechtssatz

Die die Verbreitung von Rundfunk durch private Veranstalter regelnden Bestimmungen, wie etwa das Privatradiog, sind in Ausführung des ArtI Abs2 BVG-Rundfunk ergangen (vgl VfSlg 14453/1996 zum RegionalradioG). Die die Verbreitung von Rundfunk durch private Veranstalter regelnden Bestimmungen, wie etwa das Privatradiog, sind in Ausführung des ArtI Abs2 BVG-Rundfunk ergangen vergleiche VfSlg 14453 aus 1996, zum RegionalradioG).

Nach Art7 Z4 StV Wien Teilnahme der österreichischen Staatsangehörigen der slowenischen Minderheiten ua in Kärnten "an den kulturellen, Verwaltungs- und Gerichtseinrichtungen in diesen Gebieten auf Grund gleicher Bedingungen wie andere österreichische Staatsangehörige"; besondere Ausprägung des Gleichheitssatzes; für den Bereich des Rundfunks Konkretisierung des Gebots der Berücksichtigung der Meinungsvielfalt und der Ausgewogenheit der Programme. Wertentscheidung des Verfassungsgesetzgebers zugunsten des Minderheitenschutzes, Bevorzugung von Angehörigen einer Minderheit uU sachlich gerechtfertigt.

Das Recht zur Teilnahme an den kulturellen Einrichtungen zu gleichen Bedingungen iSd Art7 Z4 StV Wien umfasst kein Recht auf die Bereitstellung eines Hörfunkprogramms in slowenischer Sprache. Keinesfalls lässt sich aus dieser Bestimmung ein Anspruch auf ein ausschließlich in slowenischer Sprache gehaltenes Hörfunkprogramm ableiten. Die Anforderungen des Art7 Z4 StV Wien sind jedenfalls als durch die Verpflichtung des ORF nach §4 Abs5a, §5 Abs1 ORF-G (Verpflichtung zur Ausstrahlung angemessener Programmanteile in Volksgruppensprachen; vertragliche Vereinbarungen mit anderen Rundfunkveranstaltern zulässig) erfüllt anzusehen.

Keine verfassungswidrige, insbesondere gegen Art7 Z4 StV Wien verstoßende Gesetzesanwendung durch die Behörde, wenn sie für ein als "Siedlungsgebiet der slowenischen Volksgruppe" bezeichnetes Versorgungsgebiet einem zu mehr als 50% in slowenischer Sprache gestalteten Hörfunkprogramm, das auch Programmanteile in anderen, insbesondere slawischen Sprachen aufweist, den Vorzug gegeben hat.

Kein Kostenzuspruch an die beteiligte Partei; erstattete Äußerung kein abverlangter Schriftsatz; kein Beitrag zur Rechtsfindung.

Entscheidungstexte

- B 867/11
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 01.03.2012 B 867/11

Schlagworte

Rundfunk, Privatradiog, Volksgruppen, Minderheiten, VfGH / Kosten

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2012:B867.2011

Zuletzt aktualisiert am

11.03.2013

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at